

## Protokoll der Gf-Sitzung vom 03.03.2010

**Anwesende:** Michael Moschke, Armin Grundig, Robert Röder

**Protokoll:** Michael

**Beginn:** 16:00 Uhr

**Ende:** 18:25

**Tagesordnungspunkte/ Themen**

1. Robert Seliger vom Referat PoB beantragt 2300,00€ für die Ringvorlesung „Geschichtspolitik und Erinnerungskultur“ im SS 2010. Es wird 12 Veranstaltungen geben (10x 150,00€ für Honorar und 2x 300,00€ Honorar und Fahrtkosten/Übernachtung und Werbung 200,00€). Da Vortragende angefragt und Flyer gedruckt werden müssen, wäre der nächste StuRa Termin am 25.3. zu spät. Es steht die Frage im Raum, ob es sich bei der Veranstaltung um Lehre im klassischen Sinne handelt (die wir nicht bezahlen) da man einen *Studium Generale* Schein bekommen kann. Da die Veranstaltung in keinem Lehrplan vorgesehen ist sondern „nebenher“ läuft und man „nur“ einen *Studium Generale* Schein erwerben kann (was nur noch den wenigsten etwas bringt) ist es für die GF keine Lehre im klassischen Sinn – genehmigt
2. Am 17.02. hatte die GF den Wunsch geäußert, zu den AE des Referat PoB mit den Leuten sprechen zu können. Die AE-Begründungen glichen sich immer sehr, die beantragten AE waren aber unterschiedlich. Die Treffen und die Sprechstunden sind auf einen Termin vereinbart, damit sie produktiv arbeiten können, sollte keiner kommen. Die Unterschiede in der AE Höhe ergeben sich aus unterschiedlichen Arbeitsteilleistungen.
3. Frank Naumann vom VC Dresden (Volleyballteam 2.Bundesliga – besteht zum Teil aus Studierenden) besucht die GF. In der Vergangenheit haben sie zweimal innerhalb von kürzester Zeit unsere Anlage ausgeliehen. Sie erbitten sich eine Kooperation mit dem StuRa, um die Anlagenmietgebühren erlassen zu bekommen und um den Fuhrpark der TUD nutzen zu können. Der Fuhrpark wird leider nicht gehen, über die Mietgebührenerlassung muss man reden. Wir haben die 10,00€ Miete eingeführt, um die laufenden Kosten zu decken – abgelehnt.
4. Franz Georg Hay von der akademischen Fliegergruppe (25 aktive Studierende) der TUD wollen ein Berichtsheft über ihre Aktivitäten der drei Jahren erstellen. Er wollte dies ursprünglich über Werbung finanzieren, was nicht geklappt hat. Es klafft eine Lücke von 400,00€, die auch beantragt werden. Der Förderausschuss ist momentan nicht beschlussfähig und der StuRa tagt erst wieder am 25.3. Die Dringlichkeit ist geboten, da Anzeigenkunden drohen ab zuspringen und es soll zur Luftfahrtmesse Aero (Anfang April) als Werbung zur Sponsorenkundenacquire (für einen zu bauenden experimentellen

Prototyp) dienen. Es müsste also nächste Woche gedruckt werden um rechtzeitig fertig zu werden. Unter der Maßgabe, dass das Referat Öffentlichkeitsarbeit einen sinnvollen Text entwirft und das dann abgedruckt wird – genehmigt

5. Christian Soyk weist die GF daraufhin, dass die GO eine wöchentliche Sitzung der GF vorsieht (s.GO) und dies bisher nicht in der Terminplanung vorgesehen ist. Die GF tagt also ab sofort wieder wöchentlich.

6. Kristin informiert über eine Imagekampagne für den StuRa an der sie und der GF Ö arbeiten. Flyer, Informationsdokumente, evtl. Fußball oder Volleyballturnier, Umgestaltung des Flures, Meinungskasten (im Flur und Webseite), evtl. ein Jingle sind Teil des Ganzen.

7. Ulrich Rückmann beantragt Reisekosten 100,60€ zur StuKo Schulung in Leipzig am 31.03.-01.04. für drei Leute. (Dominique Last, Ramona Schulze, Kevin Kuhne) – eine kommt aus Berlin angereist. - genehmigt

8. Ulrich Rückmann beantragt für 2 Leute (Dominique Last/Kevin Kuhne oder Ulrich Rückmann) 250,00€ Reisekosten für eine FZS Tagung (parallel Poolvernetzungstreffen) in Friedrichshafen (19.-21.3) . Es soll hier um Akkreditierungsverfahren in Europa und andere studienbedingungsbezogene Fragen gehen (z.B.Geschlechtergerechtigkeit) – genehmigt

9. Die GF erinnert daran, dass die Referenten doch bitte an den GF Sitzungen teilnehmen sollen

10. Jannett Schmiedgen beantragt 640,00€ (Honorar und Fahrtkosten) für einen Workshop am 12.05. („Liebe macht Blind“ - An einem Lebensbereich mit dem eigentlich jede Person Erfahrung soll die Bedeutung der Kategorie „Geschlecht“ für das Leben des Einzelnen verdeutlicht werden.); für die Vorführung des Films „Priscilla – Königin der Wüste“ (170,00€) und zur Öffentlichkeitsarbeit zur Bewerbung der beiden Sachen ( 200,00€) - die Dringlichkeit ist deshalb geboten, weil das KIK bis Mitte März Bescheid wissen muss – genehmigt

11. Die Kürzungen im Landeshaushalt betreffen zu 80% auch Gleichstellungsprojekt. Im Rahmen der ebenfalls von den Kürzungen betroffenen Kinder und Jugendarbeit gibt es schon einiges an Protest. Jan nett regt an, sich dem Thema der der von massiven Kürzungen betroffenen Gleichstellung in einer PM zu widmen – wird sind dafür

12. Armin beantragt 150,00€ Teilnahmegebühr für Oliver Seins und Indiana Mendel – Fahrt zum sozialpolitischen Grundseminar in Würzburg vom 25.3 – 28.3. - genehmigt

13. Dominiere Last beantragt einen PIN für den Stur Kopierer – genehmigt

14. Michael Moschke beantragt den Baracken und Zimmerschlüssel, die Freischaltgenehmigung, die Kopierpin und die Emil Adresse [michaelmoschke@stura.tu-dresden.de](mailto:michaelmoschke@stura.tu-dresden.de) über das Ende seiner Amtszeit als GF behalten zu dürfen, da er weiter sehr aktiv mitarbeiten möchte und dieses vor allem in der Transitionssystem notwendig werden wird –

genehmigt

15. AE Christian Träger für Januar 194,00€ genehmigt

16. Die GF beschließt die Preisgelder der Filmgewinner baldmöglichst zu überweisen und zum Anlass der Filmfertigstellung einen offiziellen Empfang auszurichten

17. Die GF wird beim Rektor und beim GF des StuWe anregen, dass vom StuRa unterstützte Veranstaltungen generell auf dem Campus beworben werden. Weiterhin wird die GF einen Vertrag mit dem Stute ausarbeiten, in dem die Werbung innerhalb von Messen etc. geklärt werden soll.

18. Zur nächsten GF-Sitzung werden wir die Themen für das Rektoratsgespräch zusammentragen. Wir bitten um Input.